

S a t z u n g

der Stadt Bad Münstereifel

über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Bad Münstereifel-Limbach

vom 09.01.1991

Aufgrund des § 34 Abs. 2 Bundesbaugesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bekanntmachung vom 20. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3617) und geändert durch Artikel 9 Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 03. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3281) und geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 Abs. 1 g der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV NW S. 475) in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Bad Münstereifel in seinen Sitzungen am 11.03.1986 und am 18.12.1990 (Beitrittsbeschluß) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

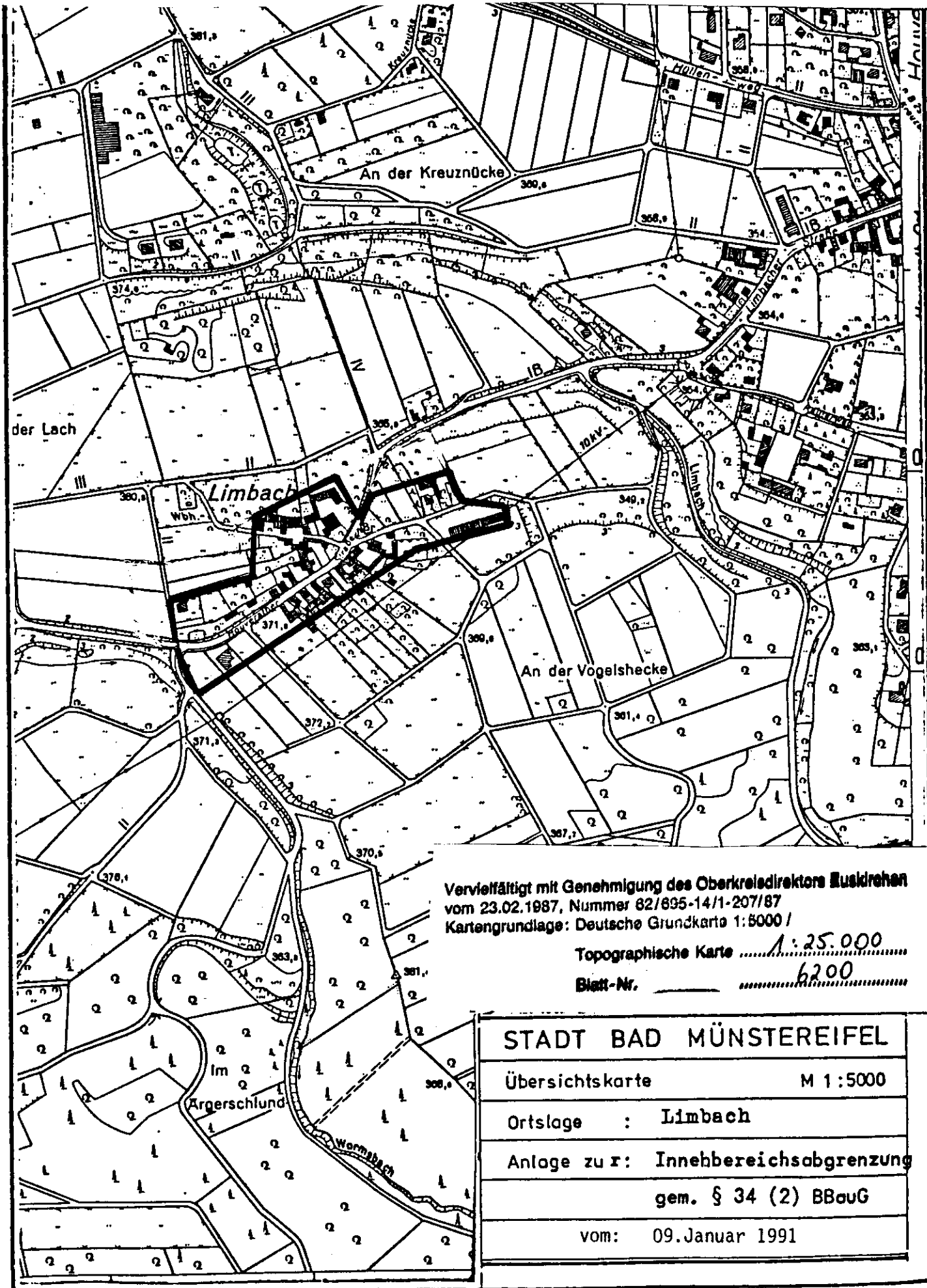
- (1) Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Bad Münstereifel-Limbach sind in dem als Anlage beigefügten Ausschnitt aus der deutschen Grundkarte dargestellt.
- (2) Der Kartenausschnitt ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. *

* In Kraft getreten am 26.01.1991.

Stand: 26.06.1991



Vervielfältigt mit Genehmigung des Oberkreisdirektors **Ruskirchen**
 vom 23.02.1987, Nummer 82/895-14/1-207/87
 Kartengrundlage: Deutsche Grundkarte 1:5000/

Topographische Karte 1:25.000
 Blatt-Nr. 6200

STADT BAD MÜNSTEREIFEL	
Übersichtskarte	M 1:5000
Ortslage	: Limbach
Anlage zu r:	Innebereichsabgrenzung gem. § 34 (2) BBouG
vom:	09. Januar 1991